

Verbundkatalog Kalliope

Bonsels, Frank Lothar

Schellerhau, vermutl.

Nutzungsbedingungen

Bei zahlreichen Dokumenten auf monacensia-digital.de sind die Urheberrechte bereits abgelaufen. Sie sind gemeinfrei und dürfen ohne weitere Rücksprache mit der Monacensia weiterverwendet werden. Bei den Dokumenten, bei denen noch Urheberrechte bestehen, müssen für eine Weiterverwendung stets die Rechteinhaber*innen angefragt werden sowie eine Publikationsgenehmigung der Monacensia eingeholt werden. Das Zitatrecht bleibt hiervon unberührt. Zur Erteilung einer Publikationserlaubnis wenden Sie sich bitte an:

Monacensia im Hildebrandhaus
Literaturarchiv
Adresse: Maria-Theresia-Straße 23, 81675 München
E-Mail: monacensia.literaturarchiv@muenchen.de

Waldemar-Bonsels-Stiftung
Adresse: Adlzreiterstraße 7, 80337 München
E-Mail: info@waldemar-bonsels-stiftung.de

Terms of use

The copyrights for numerous documents on monacensia-digital.de have already expired. They are in the public domain and may be reused without further consultation with Monacensia. In the case of documents for which copyrights still exist, the copyright holders must always be contacted for further use and publication permission must be obtained from the Monacensia. The right to quote under copyright law remains unaffected by this. To obtain permission for publication, please contact:

Monacensia Literary Archives:
Literaturarchiv
Address: Maria-Theresia-Straße 23, 81675 München
E-Mail: monacensia.literaturarchiv@muenchen.de

Waldemar-Bonsels-Stiftung
Address: Adlzreiterstraße 7, 80337 Munich, Germany
E-Mail: info@waldemar-bonsels-stiftung.de

Schellerhaus i/ Erzgebirge, d. 6. April
Cronau-Haus 26

Lieber Vater!

Da ich gar nichts von Dir hör,
nehme ich an, dass Du meinen letz-
ten Brief nicht erhalten hast, indem
ich Dir einige ausführlichere Mittei-
lungen machte. Bitte lass' mich doch
hierüber Bescheid wissen! Ich bin
während der Osterferien hier im Erz-
gebirge, und Du kannst mir bis zum
12. IV. hierhin schreiben. Durch Leip-
zig, Tauschenweg 1/1, meine neue
Adresse. - An der letzten Rate, für
die ich Dir noch vielmals Danke
sollen noch 50 Mark (Reife März bis

Mai!) Bitte sende diesen Betrag
noch gleich mit, möglichst in bar.

Einstweilen mit herzlichem

Gruss Dein
Lothar